



sich mit ihrem Kommunikationskodex über die gesetzlichen Bestimmungen sowie die Selbstbeschränkungsrichtlinien des Werberats hinaus zur verantwortungsvollen Kommunikation und Bewerbung ihrer Produkte.

medianet: Aktuelle Modeströmungen in Sachen Ernährung lauten aufbewusstes Leben und gesunde Ernährung. Kann sich Bier in diesen Trend einfügen?

Kaufmann-Kerschbaum: Ja, unbedingt! Österreichisches Bier ist ein Lebensmittel aus natürlichen, nachhaltigen und qualitativ höchstwertigen Rohstoffen, die überwiegend aus der heimischen Landwirtschaft, also aus der Region, stammen. Das passt hervorragend zu einem bewussten Ernährungsstil.

medianet: Seit Jahren propagieren Brauereien das alkoholreduzierte Mittagsbier. Funktioniert das?

Bier-Faktor

2016 erzielten die österreichischen Brauereien einen Umsatz von mehr als 1,4 Mrd. € und erbrachten eine Steuerleistung von rund 300 Mio. €. Die Steuern auf Bier insgesamt brachten 2016 dem Staatshaushalt rd. 700 Mio. €.

Kaufmann-Kerschbaum: Der Anteil des alkoholfreien Biers ist in den letzten Jahren gestiegen und liegt derzeit bei rund drei Prozent. Die zunehmende Vielfalt und der verbesserte Geschmack der alkoholfreien Biere, z.B. auch des alkoholfreien Weizenbiers, leisten da zweifellos einen Beitrag.

medianet: Gab es in den letzten Jahren eine signifikante Veränderung bei den bierigen Vorlieben der Konsumenten?

Kaufmann-Kerschbaum: Einen fixen Platz nehmen mittlerweile die Radler ein, die sich nun bei ca. sieben Prozent eingependelt haben. Interesse besteht in den letzten Jahren an Bierspezialitäten, die oft als Craft Beer oder Kreativbiere bezeichnet werden. Der Anteil derer am Gesamtausstoß ist allerdings noch äußerst gering. Das Lieblingsbier der Österreicher ist und bleibt das Märzen-/Lager-Bier. Das ist

Bierfreunde

Die Bierumsätze sind stabil, freuen sich Jutta-Kaufmann-Kerschbaum und Sigi Menz vom Brauereiverband. Beim Biertrinken wird immer noch gern geradelt, stark im Trend sind die Craft-Biere.



© Kurt Kehnrich

wenig verwunderlich, wurde es doch von Anton Dreher in der Nähe von Wien erfunden. Österreich ist somit die Geburtsstätte des Biertyps, der im Anschluss seinen Siegeszug um die ganze Welt antrat.

”

Das Lieblingsbier der Österreicher ist und bleibt das Märzen-/Lager-Bier – wenig verwunderlich, wurde es doch von Anton Dreher in der Nähe von Wien erfunden.

“

medianet: Gibt es Erklärungen, warum Österreich so ein starkes Biertrinkerland ist? Was hat die Branche hier richtig gemacht?

Kaufmann-Kerschbaum: Die bierige Erfolgsstory des Bierlands Österreich baut auf einer langen, historisch gewachsenen Brautradition mit vielen regionalen Brauereien auf und pro-